RS Vwgh 2008/3/3 2007/18/0923

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 03.03.2008

Index

001 Verwaltungsrecht allgemein
10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)
10/07 Verwaltungsgerichtshof

Norm

B-VG Art144 Abs3;
VfGG/VwGGNov 1997 §87 Abs3;
VwGG §26 Abs1;
VwGG §34 Abs1;
VwRallg;

Beachte

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden):2007/18/0924 2007/18/0925 2007/18/0926
2007/18/0930 2007/18/0928 2007/18/0929 2007/18/0927

Rechtssatz

Zwar hat der VwGH eine vom VfGH abgetretene - zulässige - Beschwerde zu behandeln, doch bleibt durch die Einbringung einer - auch mit einem Antrag auf Abtretung an den VwGH - verbundenen Beschwerde beim VfGH die Frist zur Einbringung einer - gesonderten - Verwaltungsgerichtshofbeschwerde nicht offen, kann doch ein an den VfGH gerichteter Abtretungsantrag gemäß Art. 144 Abs. 3 B-VG keinesfalls der gesonderten Beschwerdeeinbringung beim VwGH gleichgehalten werden.

Schlagworte

Rechtsgrundsätze Fristen VwRallg6/5Versäumung der Einbringungsfrist siehe VwGG §26 Abs1 Z1 (vor der WV BGBl. Nr. 10/1985: lita) sowie Mangel der Rechtsfähigkeit Handlungsfähigkeit Ermächtigung des Einschreiters

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2008:2007180923.X02

Im RIS seit

16.05.2008

Zuletzt aktualisiert am

02.10.2009

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at